



Pressemitteilung

Universitätsmedaille für Alain Beretz

Ehemaliger Präsident der Université de Strasbourg erhält
Auszeichnung für seinen Einsatz für den European Campus

Die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg hat die Universitätsmedaille an Prof. Dr. **Alain Beretz** verliehen. Er erhielt die Auszeichnung bei seiner Abschiedsfeier als Präsident der Université de Strasbourg – zum 16. September 2016 wechselte Beretz als Generaldirektor für Innovation und Forschung ins französische Bildungsministerium. Die Universität Freiburg würdigt seine außerordentlichen Verdienste hinsichtlich der Einrichtung des Europäischen Verbundes für territoriale Zusammenarbeit (EVTZ) „Eucor – The European Campus und der maßgeblichen Mitgestaltung des Projekts einer europäischen Universität am Oberrhein. „Ich danke Alain Beretz im Namen der gesamten Universität herzlich für die intensive und freundschaftliche Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Der Aufbau des European Campus wäre ohne ihn nicht denkbar gewesen“, sagt Prof. Dr. **Hans-Jochen Schiewer**, Rektor der Universität Freiburg. „Für seine neue Aufgabe im Bildungsministerium wünsche ich ihm viel Freude und Erfolg.“

Der Pharmakologe Alain Beretz wurde 1990 zum Professor an die Fakultät für Pharmazie der Université Louis Pasteur in Strasbourg berufen. Von 2001 bis 2006 war er deren Vizepräsident für Technologietransfer, von 2007 bis 2008 deren Präsident. 2009 fusionierte die Université Louis Pasteur mit der Université Marc Bloch und der Université Robert-Schuman zur Université de Strasbourg, zu deren Gründungspräsident Beretz gewählt wurde. In seine Amtszeit fallen unter anderem die erfolgreiche Teilnahme am Wettbewerb

Albert-Ludwigs-Universität
Freiburg

Rektorat

Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit
und Beziehungsmanagement

Abt. Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Fahnenbergplatz
79085 Freiburg

Ansprechpartner:
Nicolas Scherger
Tel. 0761 / 203 - 4301
nicolas.scherger@pr.uni-
freiburg.de
www.pr.uni-freiburg.de

Freiburg, 17.10.2016

■ „Opération Campus“ zur Gestaltung eines grünen und offenen Campus und die Erfolge in beiden Runden der französischen Exzellenzinitiative 2011 und 2016, wobei der European Campus im diesjährigen Wettbewerb essenzieller Bestandteil des Förderantrags war. Die Université de Strasbourg hat ihren Exzellenzstatus nun dauerhaft inne, was mit einer jährlichen Förderung von 16 Millionen Euro einhergeht. Von 2007 an war Beretz außerdem Mitglied im Präsidium von Eucor, der Europäischen Konföderation der oberrheinischen Universitäten; im Jahr 2012 war er deren Präsident. Darüber hinaus war er von 2014 bis 2016 Präsident des Boards of Directors der League of European Research Universities (LERU).

Die Universität Freiburg und die Université de Strasbourg sind seit dem Jahr 2010 in einer Schlüsselpartnerschaft eng verbunden. Neben dem Aufbau des European Campus zählt zu den gemeinsamen Projekten beispielsweise die Zusammenarbeit des Freiburg Institute for Advanced Studies (FRIAS) und des University of Strasbourg Institute for Advanced Study (USIAS): An den internationalen Forschungskollegs beider Universitäten gab es seit 2013 sieben gemeinsame Forschergruppen, derzeit läuft die Ausschreibung für die Jahre 2017 bis 2019.